

Ressort: Finanzen

DAX stürzt nach Brexit ab

Frankfurt/Main, 24.06.2016, 09:33 Uhr

GDN - Die Börse in Frankfurt ist nach dem Handelsstart am Freitag abgestürzt: Kurz vor 09:30 Uhr wurde der Deutsche Aktienindex mit 9.406,41 Punkten berechnet. Das entspricht einem Minus von 8,29 Prozent im Vergleich zum vorherigen Handelstag.

Grund ist der Ausgang des Referendums in Großbritannien über den Verbleib in der Europäischen Union. Es handelt sich um den größten Kursverlust seit der Lehman-Krise im Jahr 2008. Weltweit geben die Indizes nach. Am stärksten betroffen sind Bankwerte: Die Deutsche Bank verzeichnet mit einem Minus von knapp 17 Prozent die größten Verluste, die Commerzbank verliert knapp 15 Prozent. Die geringsten Verluste verzeichnen Henkel, Fresenius Medical Care und Vonovia.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-74388/dax-stuerzt-nach-brexit-ab.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com